

Beschlussvorlage Nr. 421-II-2018

Sitzung/Gremium Stadtrat	Termin 22.03.2018	Status öffentlich
------------------------------------	-----------------------------	-----------------------------

Vorbereitung durch die Verwaltung:

Federführendes Amt: Fachbereich I/ Team Haushalt/Finanzen

Betr.: Konsolidierungskonzept**Sachverhalt:**

Seit Gründung der Einheitsgemeinde 2010 ist die Stadt nicht in der Lage einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen. Das Konsolidierungskonzept zum Haushaltsausgleich im langfristigen Konsolidierungszeitraum (Beschlussvorlage Nr. 58-I-2010) wurde vom Stadtrat im Jahr 2010 beschlossen.

Das Konsolidierungskonzept 2018 beruht auf dem Haushaltsgutachten, welchem der Haushalt 2016 zugrunde lag.

Die Maßnahmen wurden in den Haushaltsplan 2018 eingearbeitet.

Das Konsolidierungskonzept 2018 ist als Anlage beigefügt.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat das Konsolidierungskonzept in mehreren Sitzungen beraten und empfiehlt dem Stadtrat das Konzept zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen der Vorlage

Veranschlagung im laufenden Haushaltsjahr
Veranschlagung im Finanzplan

Ja ☒Ja ☒Ja ☒Nein ☐Nein ☐Nein ☐Pflichtaufgaben ☒Freiwillige Aufgaben ☒Ergebnisplan ☒Finanzplan/ Investitionstätigkeit ☒**Entscheidungsvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes.

Anlage:

Konsolidierungskonzept

Wagenführ
Bürgermeisterin

3. Beschluss:

Dem Entscheidungsvorschlag wird

- ☐ zugestimmt
- ☐ nicht zugestimmt
- ☐ mit folgenden Änderungen/ Ergänzungen zugestimmt

Änderungen/ Ergänzungen:

.....

.....

.....

.....

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Stadtrates:

29

davon anwesend:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

Auf Grund des § 33 (1) KVG LSA waren keine Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Auf Grund des § 33 (1) KVG LSA haben folgende Mitglieder des Gemeinderates weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

.....

.....

.....

.....

Osterwieck, 22.03.2018

Wagenführ
Bürgermeisterin